

	<p>Object: Denar der Römischen Republik mit Darstellung eines Gladiatorenkampfes</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventory number: MK 26102</p>
--	--

Description

Ein Zweikampf mit unterschiedlichen Waffen, wie er auf diesem Denar des Münzmeisters T. Didius abgebildet ist, wird selbst von heutigen Betrachtern schnell als Gladiatorenduell gedeutet: Beide Kontrahenten sind mit einem Schild und einer Art Schwertscheide ausgestattet, der rechte Kämpfer schwingt eine Peitsche über dem Kopf, der linke hält einen Stock oder ein Schwert zum Schlag bereit.

Allerdings war der staatlich organisierte Gladiatorenkampf in der Arena zur Belustigung der Massen zur Zeit dieser Prägung, die vermutlich um 112 oder 113 v. Chr. anzusetzen ist, in Rom noch nicht bekannt. Stattdessen wurden solche Zweikämpfe anlässlich der Bestattung bedeutender Bürger oder bei den Triumphzügen siegreicher Feldherrn aufgeführt, wobei nicht selten Kriegsgefangene antreten mussten. Auch bezahlte Kämpfer, die mit der Bewaffnung und Rüstung römischer Soldaten oder aber feindlicher Völker versehen waren, stellten auf diese Weise die Tapferkeit und Stärke der so geehrten Persönlichkeiten zur Schau. Die konkrete Verbindung zur Familie des Münzmeisters lässt sich nicht eindeutig rekonstruieren.

[Sonja Kitzberger]

Basic data

Material/Technique:	Silber
Measurements:	Durchmesser: 20 mm, Gewicht: 3,88 g

Events

Created	When	113-112 BC
---------	------	------------

	Who	
	Where	Rome
Commissioned	When	
	Who	Titus Didius (--89)
	Where	Ancient Rome
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Roma (Mythology)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Roman Republic

Keywords

- Coin
- Denarius
- Legal tender

Literature

- Crawford, Michael H. (1974): Roman republican coinage. London, Nr. 294